

**Von:** Landratsamt Böblingen <posteingang@lrabb.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 8. Dezember 2015 12:08  
**An:** Thomas Treutler  
**Betreff:** Bewertung der Sanierung im Heinrich-Heine-Weg



### Erdhebungen Böblingen - Newsletter

Ausgabe 43: Bewertung der Sanierung im Heinrich-Heine-Weg

Liebe Leserinnen und Leser,

heute informieren wir Sie wieder über den Stand der laufenden und teilweise bereits abgeschlossenen Arbeiten zur Sanierung der Erdwärmesonden im Osten von Böblingen.

#### **Quartier I, Hebungsgebiet Nord**

Die Sanierungsarbeiten sind vollständig abgeschlossen. Die Außenanlagen in den durch die Sanierungsarbeiten in Anspruch genommenen Bereichen sind wieder hergestellt.

Wie bereits berichtet, weisen die vorliegenden Messdaten bereits auf ein deutliches Abklingen der Hebungsprozesse hin. Seitens der Beteiligten besteht Optimismus, dass die durchgeführten Sanierungsmaßnahmen greifen.

Das Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB) hat seinen abschließenden Sachstandsbericht zu den Hebungen im Norden weitgehend fertig gestellt. Der Bericht wird im Januar 2016 öffentlich vorgestellt, derzeit läuft dafür die Terminfindung. Dazu erhalten Sie noch rechtzeitig eine Einladung. Danach wird der Bericht auch im Internet zum Download zur Verfügung gestellt.

#### **Quartier II, südliches Hebungsgebiet, Heinrich-Heine-Weg**

Die Verpressarbeiten wurden Ende Juli beendet. Die Baustelleneinrichtungen sind abgeräumt. Am 1. Dezember wurden die vorliegenden Ergebnisse in

einer Expertenkommission mit Vertretern des LGRB, der öffentlichen Verwaltungen und den beteiligten Fachleuten sowie Betroffenen erörtert.

Insgesamt bestand seitens der Beteiligten bei einer Betrachtung der Gesamtergebnisse (geophysikalische Messungen, Verpressprotokolle, Auswertung von Satellitendaten) vorsichtiger Optimismus, dass der Hebungsdynamik durch die nachträglichen Verpressarbeiten Einhalt geboten werden kann. Die weiteren Entwicklungen bis zu einem hoffentlich kompletten Stillstand bleiben jedoch abzuwarten.

In den für die Sanierung geschlitzten Sondenschläuchen sind verfahrensbedingt kleinere Undichtigkeiten verblieben. Ähnlich stellte sich der Sachverhalt auch nach Sanierungsabschluss im nördlichen Hebungsgebiet dar. Zur genaueren Überprüfung der Situation wurden noch einige ergänzende Untersuchungen verabredet. Im Anschluss daran ist noch für dieses Jahr eine so genannte Verwahrung der für die Sanierung perforierten Sondenschläuche vorgesehen. Durch Einbringen einer Bentonit-Suspension sollen die verbliebenen Wasserwegsamkeiten unterbunden werden. Dies entspricht der bereits im nördlichen Hebungsgebiet praktizierten Vorgehensweise.

Zur weiteren Überprüfung des Sanierungserfolges werden in den Folgemonaten zusätzliche Informationen erfasst. Neben der Auswertung von Satellitendaten werden auch die Präzisionsmessungen am Boden fortgesetzt. In den Erdwärmesonden selbst werden voraussichtlich im nächsten Sommer erneut Temperaturlaufzeichnungen erfolgen, um auch die weiteren Entwicklungen im Untergrund nachvollziehen zu können.

Diese zusätzlichen Messungen sind erforderlich, um die - im Unterschied zur Sanierung im nördlichen Hebungsgebiet - deutlich komplexere Situation mit insgesamt acht sanierten Sondenanlagen präziser bewerten zu können.

Sanierungstechnisch ist das mit den heutigen technischen Möglichkeiten Machbare getan. Um den Sanierungserfolg abschließend bewerten zu können, müssen insbesondere die Erkenntnisse aus längerfristigen Hebungsmessungen abgewartet werden.

### **Quartier III, Südwestliches Hebungsgebiet**

Hier stehen die Sanierungsarbeiten am ersten von drei zu sanierenden Standorten vor dem Abschluss. Es zeichnet sich eine nachträgliche Verpressmenge von rund 15.000 Litern in den drei sanierten Sondenanlagen

ab. Noch vor Weihnachten wird auf den nächsten Standort umgesetzt werden können. Auf Grund der beengten Platzverhältnisse sind Verkehrsbehinderungen leider weiterhin unvermeidlich.

Bei Fragen, zögern Sie bitte nicht, mit uns [Kontakt](#) aufzunehmen.

Ihr Amt für Wasserwirtschaft

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Abmelden](#)

